

BEDIENUNG ÜBERFLURHYDRANT

Die nachstehenden Anweisungen sind für die Benutzung von Überflurhydranten mit und ohne Fallmantel und Entnahmevorrichtung uneingeschränkt einzuhalten.

Öffnen des Hydranten	
Hydrant ohne Fallmantel	Hydrant mit Fallmantel
1. Deckenkapseln abschrauben.	1. Fallmantel mit Schlüssel nach DIN 3223 entriegeln.
2. Kupplungsstück mit Entnahmevorrichtung der SWD ankuppeln und Absperrarmatur leicht öffnen.	
3. Hydrantenabspernung durch langsames Linksdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Schlüssel bis zum deutlichen spürbaren Anschlag öffnen.	
4. Hydrant und Entnahmevorrichtung durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen.	
5. Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.	
6. Erforderliche Wasserentnahme nur durch langsames Öffnen der Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung regeln.	
7. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabspernung zu schließen.	
	▪ Tritt nach dem Öffnen der Hydranten, nachdem Schritt 1 – 4 durchgeführt wurde kein Wasser aus, dann ist der Hydrant wieder zu schließen. ▪ Schieber dürfen keinesfalls betätigt werden.

Schließen des Hydranten	
Hydrant ohne Fallmantel	Hydrant mit Fallmantel
1. Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.	
2. Hydrantenabspernung bei leicht geöffneter Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung bis zum Anschlag mit dem Schlüssel schließen.	
3. Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung vollständig öffnen.	
4. Hydranten vollständig entleeren.	

5.	Entnahmevorrichtung demontieren.	
6.	Deckkapsel wieder aufschrauben.	6. Hydrantenkopf anhand des Sicherheitsbolzens zurückdrehen.
		7. Fallmantel hochführen und verriegeln.

Allgemeine Bedingungen

- Bei Frostwetter ist die Benutzung des Hydranten auf Notfälle zu beschränken. Es ist dann nach jeder Wasserentnahme unverzüglich die Hydrantenabspernung zu schließen und die Entnahmemarmatur zu öffnen, damit der Hydrant entleeren kann.
- Zu vermeiden sind Verkehrsgefährdungen durch Glatteis.
- Bei einer Beschädigung des Hydranten oder der Entnahmevorrichtung, ist umgehend der **Störungsdienst der SWD** unter der Rufnummer

☎ 0991 3108-100

zu verständigen.

- Nur die sorgfältige Befolgung dieser Hinweise stellt die Verwendungsbereitschaft der Hydranten für Feuerlöschzwecke und andere Fälle sicher und verhindert Schadensersatzforderungen.
- Der Hydrant und die Entnahmevorrichtungen sind pfleglich und sachgemäß zu behandeln.
- Die Wasserzähler sind vor Schlag, Stoß und Frost zu schützen.
- Die Entnahmevorrichtungen sind bei Transport, Einsatz und Lagerung sauber zu halten.
- Zur Vermeidung von Diebstählen und Wasserschäden, müssen die Entnahmevorrichtungen außerhalb der Arbeitszeit abgebaut und unter Verschluss gehalten werden.
- Die Zugänglichkeit zum Hydranten muss jederzeit gewährleistet sein.
- Folgeschäden am Trinkwassernetz und den dazugehörigen Entnahmestellen durch unsachgemäße Bedienung (z.B. falsche Bedienung von Kugelhähnen) sind durch den Antragsteller in voller Höhe zu ersetzen.
- Die Entnahmevorrichtung ist nach spätestens einem Jahr zur Kontrolle und zum Ablesen des Zählers bei der SWD vorzuführen.